

Inhaltsverzeichnis

1.	<i>Einleitung</i>	9
1.1	Frühe Volksbildungseinrichtungen der Stadt Essen	10
2	<i>Allgemeine administrative und wissenschaftspropädeutische Grundlagen der Volksbildung</i>	11
2.1	Die gesetzlichen Grundlagen	11
2.2	Der Richtungsstreit	12
3.	<i>Zur Vor- und Entstehungsgeschichte der Essener Volkshochschule</i>	18
3.1	Die Lage Essens nach dem Ersten Weltkrieg	18
3.2	Die Volksbildungskonzepte der Stadt Essen	18
3.3	Die Gründung der Essener Volkshochschule	20
4	<i>Ein Essener Spezifikum: Das Gruppensystem</i>	29
4.1	Die katholische Gruppe	29
4.2	Die freie Gruppe	34
4.3	Die evangelische Gruppe	38
4.4	Die neutrale Gruppe	40
5	<i>Die Volkshochschule Essen im Kreuzfeuer der fachwissenschaftlichen Kritik</i>	42
6	<i>Aufbau und Organisation der Volkshochschule Essen</i>	47
6.1	Die Heimvolkshochschule Haus Hoheneck	51
7	<i>Konzeption und Unterrichtsgestaltung der Volkshochschule Essen</i>	54
7.1	Die didaktisch-methodische Konzeption	54
7.2	Das Inhalts- und Stoffangebot	56
7.3	Ausgewählte Beispiele zur Unterrichtswirklichkeit	61
7.3.1	Der „Bund – Gemeinschaft für sozialistisches Leben“	61
7.3.2	Die Gymnastiklehrgänge	64
7.3.3	Die Naturwissenschaften	67
7.4	Die Dozenten und Dozentinnen der Volkshochschule	69
8	<i>Die sozialstatistische Rekonstruktion der Lehrgangsteilnehmer an der Volkshochschule Essen von 1919 – 1932</i>	71
8.1	Die Teilnehmerfrequenzen der Volkshochschule Essen von 1919 bis 1932	71

8.2	Das Berufsprofil der Teilnehmerschaft	75
8.3	Die Gruppenstatistik	78
9	<i>Die Schließung der Volkshochschule 1933</i>	81
10	<i>Die allgemeine Entwicklung der Volkshochschulen nach dem Zweiten Weltkrieg</i>	84
10.1	Gesetzliche Grundlagen	87
11	<i>Die Wiedereröffnung der Volkshochschule Essen nach dem Zweiten Weltkrieg</i>	90
12	<i>Die Räumlichkeiten der Essener Volkshochschule: Von der Notunterkunft zum „Haus der Erwachsenenbildung“</i>	97
13	<i>Die didaktisch-methodische Konzeption</i>	101
13.1	Die inhaltliche Ausgestaltung des Unterrichts seit der Wiedereröffnung der Essener Volkshochschule	103
13.2	Die Stoffgebiete der Essener Volkshochschule. Eine inhaltlich-statistische Auswertung	105
14	<i>Die Volkshochschule Essen als Kooperationspartner anderer gesellschaftlicher Institutionen</i>	113
14.1	Kulturelle Bergarbeiterbetreuung	113
14.2	Die Volkshochschule Essen und „Arbeit und Leben“	116
15	<i>Die sozialstatistische Rekonstruktion der Teilnehmerschaft an der Volkshochschule Essen von 1946 bis 1974</i>	121
15.1	Die Belegungen der Volkshochschule Essen	121
15.2	Das Berufsprofil der Teilnehmerschaft an der Volkshochschule Essen	126
15.3	Die Altersstruktur der Teilnehmerschaft an der Volkshochschule Essen	129
16	<i>Zusammenfassung</i>	132
17	<i>Anmerkungen</i>	135
18	<i>Literaturverzeichnis</i>	146
19	<i>Archivalien</i>	154